

Eros in der Kunst durch die Jahrhunderte – Herbstauktion in Schloß Nymphenburg München– Erotische Gemälde und Grafiken

München, 6.Oktober 2007

Eros in der Kunst durch die Jahrhunderte heißt die Herbstauktion der DWJ GmbH im Orangeriesaal von Schloß Nymphenburg in München. Erotische Gemälde, Grafiken, Aquarelle und Zeichnungen von Angerer der Ältere, Salvador Dali, Carl Hofer, Max Klinger, Max Liebermann, Phillip Otto Runge, Mathias Waske u.a. werden angeboten.

Die nächste Auktion findet am 6. Oktober 2007 im Schloß Nymphenburg (München) statt.

Termin: 6.10.2007 ab 15 Uhr

Titel: Eros in der Kunst durch die Jahrhunderte

Termin Vorbesichtigung: 3.10.2007 - 5.10.2007 (jeweils 15-20 Uhr)

Ort: Schloß Nymphenburg (Orangeriesaal)

Webseiten : <http://www.erotik-kunst.de>

Warum haben sich Künstler aller Zeiten der Schönheit und der Erotik in der Kunst gewidmet? Es gibt Meisterwerke der erotischen Kunst.

Hier Zitate bekannter Schriftsteller:

„Das Geheimnis des Lebens liegt in der Suche nach Schönheit“ (Oscar Wilde)

„Nur das Schöne kann die Welt retten“ (Fjodor Dostojewski)

„Wenn es etwas gibt, für das es sich zu leben lohnt, dann ist es die Betrachtung des Schönen“ (Plato)

Schönheit gilt als der Glanz der Wahrheit:

Dem unterwirft sich auch Angerer der Ältere in seiner Kunst: Er möchte auf höchstem künstlerischen Niveau in Schönheit gefallen.

Webseiten: <http://www.Angerer-der-Aeltere.de>

Hier als Beispiele von Schönheit und Erotik in seinen Werken, zu sehen in der Herbstauktion in Schloß Nymphenburg :

1. „Endtime ist lustful“



2. „Sichtweisen“



3. „Europa auf dem Stier“



INFO ÜBER ANGERER DER ÄLTERE

Angerer der Ältere ist einer der vielseitig begabtesten Künstler dieses Jahrhunderts. Wenn es in den USA um fantastische Filmwelten geht, führt der Weg an Niederbayern nicht vorbei. Angerer der Ältere konnte mit seinen kreativen konzeptionellen Ideen zur „The Neverending Story II“ (Production Warner Bros.) nicht nur den Bayerischen Filmpreis ergattern, sondern nachhaltig ein Millionen Publikum begeistern. Seine fantastischen Bilder verkaufen sich weltweit. Im Juli 2004 feierte Frankreich den 100. Geburtstag Salvador Dalis“ - Angerer der Ältere vertrat mit seinem Gesamtwerk die Erben der hohen Kunst und entwarf das Plakatbild „Hommage à Dali“. Egal ob Leuchtendesign (Angerers sechs Meter hoher Lüster, the 113 ostrich- egg- chandelier) wechselte für 80.000 € den Besitzer, zu seinen Kunden zählen neben etlichen privaten Sammlern und Kunstschätzern nur beispielsweise das Nachrichtenmagazin ‚Der Spiegel‘ (Covertitel), der Automobilkonzern Audi AG (ein Getriebeturm aus einem echten Audigetriebe als Schloss). Auch der jetzige Papst Benedikt XVI, ließ es sich nicht nehmen eine von Angerer dem Älteren entworfene und in Eigeninitiative gebaute „Erlöserkapelle“ als „endlich wieder wirkliche sakrale Kunst“ mit einem persönlichen Grußwort zu loben. Ein Kunstwerk, das sowohl italienische und deutsche Würdenträger ebenso begeistert, wie den Metropolit aus Rumänien, der ihm den Auftrag für eine Ikone erteilte; eine große Ehrzuteilung für einen katholischen Christen. Seine Kunst und seine Produkte springen mühelos hin und her zwischen einer Welt der verrückten Phantasie und der Theater-Welturaufführung“ für „Der kleine Hobbit“ J.R.R. Tolkien. Angerer der Ältere war verantwortlich für Bühnenbild, Creatures und Kostüme) und der Welt der ewigen Mitte, der Ruhe, als Herr der letzten Reise. Angerer der Ältere schuf auch das einmalige Grabmal für Michael Ende als großes Bronzebuch mit leuchtenden Schildkröten und Eulen auf dem die Kinder bis heute spielen und lachen. Etwas, was sich Michael Ende, einer der erfolgreichsten und anerkanntesten Schriftsteller unseres Jahrhunderts, immer gewünscht hatte. Insbesondere Japan huldigte dem Kunstwerk in zahlreichen Magazinen.

Der Ideenreichtum des Künstlers, Bildhauers und Architekten ist sowohl in der Medienwelt als Architekt und Designer für das in der Presse viel gelobte Raum Kunstwerk „Westpark Studios Munich“ <http://www.westpark-studios.de> bekannt, in der sich internationale Prominente aus Wirtschaft, Politik und Medien die Hand geben, als auch als neuartiger Spieleschöpfer, wie z.B. das direct-product- game für die Privatbrauerei Schneider, die damit den „emballissimo“, den Designpreis der Österreichischen Papierindustrie erhielt. Seit 2004 ist Angerer der Ältere mit Sitz in Biburg, Niederbayern, member of HUCKLEBERRY FRIENDS® - worldwide creative network <http://www.huckleberry-friends.de>

KONTAKT

PRESSEMITTEILUNG NEWS ANGERER DER ÄLTERE



Angerer der Ältere
Presse - Margit Angerer
Abensstrasse 1
93354 Biburg Germany

Fon +49 (0) 9443 7137
Fax +49 (0) 9443 992137
E-Mail: info@angerer-der-aeltere.de
<http://www.angerer-der-aeltere.de>

WEBSITE SPONSERED BY
HUCKLEBERRY FRIENDS AG <http://www.huckleberry-friends.de>
NEUE WESTPARK STUDIOS <http://www.westpark-studios.de>
CENTURY HEADS <http://www.centuryheads.com>
DIALOG BRANDING <http://www.dialog-branding.com>
GUERILLA MAREKTING <http://www.guerilla-marketing.com>
VIRAL MARKETING <http://www.viral-marketing.com>
DIREKT MARKETING <http://www.direkt-marketing.de>
GLÜCKSPILZE <http://www.glueckspilze.de>